



# GRI – GLOBAL REPORTING INITIATIVE

Prioritäten übersichtlich in einer Wesentlichkeitsmatrix dargestellt.

## Beschränkung auf das Wesentliche

Die Global Reporting Initiative – GRI ist eine unabhängige internationale Organisation, die Richtlinien für gute Nachhaltigkeits-Berichterstattung aufstellt.

Die Richtlinien unterscheiden zwischen allgemeinen (general) und spezifischen (specific) Standard-Angaben. Die allgemeinen Angaben beziehen sich hauptsächlich auf die Firmenstrategie sowie auf Geschäftsmodell und Unternehmensführung; die spezifischen Angaben beziehen sich dagegen direkt auf thematische Unterbereiche der Nachhaltigkeit wie CO<sub>2</sub>-Emissionen, Kinderarbeit, Nachhaltigkeit in der Zulieferkette etc. Die Besonderheit bei GRI ist, dass Unternehmen selber die Unterpunkte des Berichts je nach deren Wichtigkeit für Firma und Stakeholder (Kunden, Anteilseigner, lokale Gemeinschaften etc.) bestimmen können.

Nach den Prinzipien der GRI Standard-Richtlinien ist es wichtig, nur das Wesentliche zu berichten und Stakeholder zu konsultieren. Der übliche Methode dafür ist die Erstellung einer Wesentlichkeitsmatrix.

Nach dem Branchenvergleich, der eine Liste potenziell wesentlicher Aspekte erbringt, erfolgt die Bewertung dieser Aspekte durch die Entscheidungsträger Ihres Unternehmens. Stakeholder werden mit einbezogen, um Rückmeldungen einzuholen. Die Synthese der Information wird in einer Wesentlichkeitsmatrix abgebildet.

Unser GRI-Prozess:

- Benchmarking zur Erstellung einer Liste mit potenziell wesentlichen Aspekten
- Bewertung dieser Aspekte durch die Entscheidungsträger Ihres Unternehmens
- Einholung des Stakeholder Feedbacks
- Synthese der gesammelten Information in einer Wesentlichkeitsmatrix

„Um gerade deutschen Unternehmen eine Teilnahme am GRI zu erleichtern, fungiere ich seit mehreren Jahren ehrenamtlich als Chairman des Peer Review Komitees für die Übersetzung des GRI Standards auf Deutsch.“



Dr.-Ing. Thomas Fleissner  
Gründer und Geschäftsführer - DFGE

# GRI – GLOBAL REPORTING INITIATIVE

Sorgfältigkeit, Vergleichbarkeit, Vertrauenswürdigkeit und Vollständigkeit der Informationen.

## UNSERE LEISTUNGEN



### Professional

- Untersuchung von bis zu 20 Firmen, über welche Themen diese berichten und welche Themen in ihrer Wesentlichkeitsmatrix zu finden sind
- Stakeholder Engagement Paket
- Liste potenzieller CSR-Themen, zusammen mit deren Anwendungsbereich ("boundaries")
- Umfrage unter den Entscheidungsträgern
- Erstellung einer Wesentlichkeitsmatrix und einer Liste wesentlicher Themen mit deren Anwendungsbereichen
- Empfehlungen als Entscheidungsgrundlage für den Berichtsinhalt und die CSR-Strategie



### Enterprise

- Erstellung einer Wesentlichkeitsmatrix und einer Liste wesentlicher Themen mit deren Anwendungsbereichen
- Gap-Analyse und Datenerfassungsplan
- Datenerhebung und Plausibilitätsanalyse
- Bereitstellung des Entwurfs mit Rohstruktur, Texten und wesentlichen Indikatoren
- Lieferung des GRI-Index, der in den Abschlussbericht aufgenommen wird



### Services

- Workshops & Trainings
- Maßgeschneiderte Consulting Services
- Bewertung Ihrer Antworten



COMMUNITY MEMBER

2021

## IHRE VORTEILE

- **Skalierbar:** Sie bestimmen die Struktur Ihres Berichts.
- **Zeitersparnis:** Sie können sich auf die Kommunikation selbst konzentrieren, nicht auf die technischen Aspekte.
- **Einhaltung** der GRI-Richtlinien
- **Zuverlässig:** Verwendung eines international anerkannten Standards zur Strukturierung Ihres CSR-Berichts.
- **Relevant:** Die DFGE hilft Ihnen, nur die relevanten Themen auszuwählen und entsprechend Ihrem Unternehmen und den Ansichten Ihrer Interessengruppen zu priorisieren.

Gegründet im Jahre 1999 als Spin-Off der Technischen Universität München, bietet die DFGE - Institut für Energie, Ökologie und Ökonomie Beratungsleistungen im Bereich Nachhaltigkeit an. Unser Angebot „Sustainability Intelligence“ beinhaltet Berechnungs-Management, Reporting Lösungen sowie Strategie-Entwicklung und zielt darauf ab, den Aufwand für die Teilnahme an mehreren Nachhaltigkeits-/CSR-Standards und Rankings wie CDP, UNGC, DJSI, EcoVadis oder GRI zu bündeln und übergreifende Strategien wie eine Nachhaltigkeitsstrategie gemäß den SDGs zu entwickeln. Ferner betreut die DFGE ihre Kunden als einziger Partner des CDP für SBTs ganzheitlich beim Thema Klimastrategie und hilft ihnen auf Produktebene oder unternehmensweit klimaneutral zu wirtschaften. Für die KI-gestützte Zukunft des CSR-Managements setzt die DFGE auf den Big Data Ansatz und Machine Learning. Zu den Kunden zählen internationale Unternehmen (DAX und Fortune 500), aber auch mittelständische Betriebe und öffentliche Einrichtungen.